

■ EJ-MOTOR

1. KRAFTSTOFFSYSTEM

1-1 ANWEISUNGEN FÜR WARTUNGSARBEITEN

WARNUNG

- Während der Wartung niemals Feuer in die Nähe des Fahrzeuges bringen.
- Vorsichtsmaßnahmen treffen um sicherzustellen, dass bei Wartungsarbeiten kein Kraftstoff verspritzt wird.

1-1-1 KRAFTSTOFF-DRUCKABBAU

1. Bei Arbeiten am Kraftstoffsystem wird der Druck mit dem nachfolgend beschriebenen Verfahren beseitigt.
 - (1) Die Zündung ausschalten.
 - (2) Das Kraftstoffpumpenrelais ausbauen.
 - (3) Den Motor starten. Den Motor laufen lassen, bis er aufgrund von Treibstoffmangel abstirbt.
 - (4) Die Zündung ausschalten. Das Kraftstoffpumpenrelais einbauen.

VORSICHT

- Es muss beachtet werden, dass sich noch ein Rest des Kraftstoffdrucks in der Leitung befindet.

2 KRAFTSTOFFLEITUNG

2-1 AUS- UND EINBAU

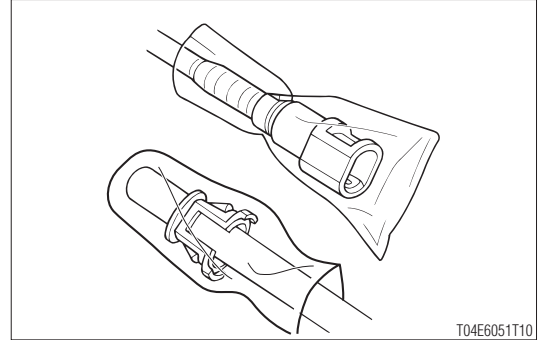
WARNUNG

- Während der Wartung niemals Feuer in die Nähe des Fahrzeuges bringen.
- Vorsichtsmaßnahmen treffen um sicherzustellen, dass bei Wartungsarbeiten kein Kraftstoff verspritzt wird.

2-1-1 PUNKTE ZUM AUSBAU

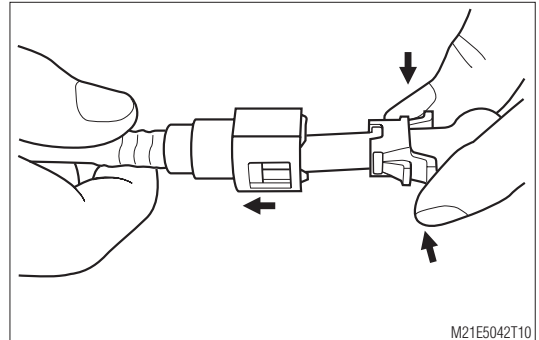
VORSICHT

- Die Kraftstoffleitung/Steckverbindung vor dem Ausbau von Schmutz befreien.
 - Sicherstellen, dass der Ausbau nur von Hand ohne Anwendung von Werkzeugen ausgeführt wird, damit die Leitung nicht verkratzt wird.
 - Sollten sich Leitung und Anschlussstück verklemmt haben, die Rastkupplung fest in die Hand nehmen und versuchen, die Leitung durch leichtes vor- und zurückschieben zu lösen. Wenn sie sich frei bewegen lässt, kann sie aus dem Stecker herausgezogen werden.
 - Die freien Leitungsenden und Anschlüsse mit einem Plastikbeutel schützen, damit sie nicht verkratzen oder verschmutzen.
1. Auf der Seite der Kraftstoffpumpe beide Enden der Rastkupplung fassen. Die Steckverbindung durch Zusammendrücken, öffnen der Klaue und durch leichtes Auseinanderziehen aus der Rastkupplung lösen.

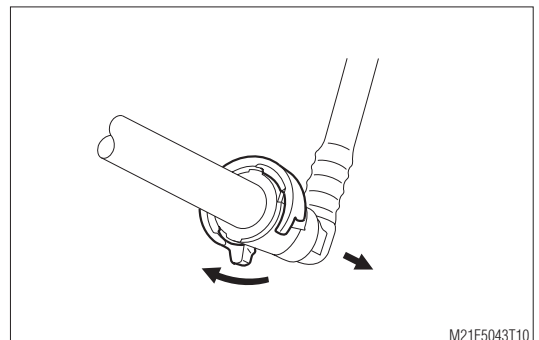


VORSICHT

- Wenn die Rastkupplung entfernt wurde sollte sie gegen ein neues Teil ausgetauscht werden, da es sich hierbei um ein nicht wiederverwendbares Teil handelt.



2. Auf der Seite der Kraftstoffverteilerleitung den betreffenden Bereich der Rastkupplung herunterdrücken. Das Befestigungsstück wird durch drücken und drehen geöffnet und kann dann durch ziehen entfernt werden.



2-1-2 PUNKTE ZUM EINBAU

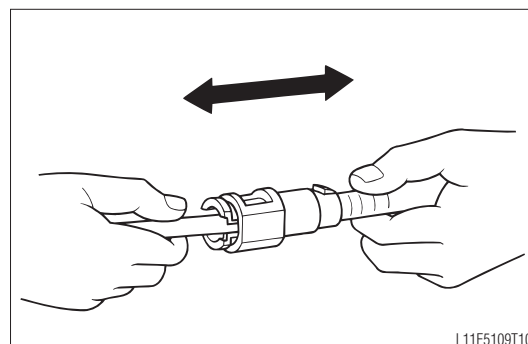
1. Das Anschlussstück gerade auf den Stecker ausrichten und zusammendrücken bis ein klicken/einrasten wahrnehmbar ist. Wenn die Verbindung nur schwer ineinander geschoben werden kann, eine kleine Menge frisches Motoröl auf die Spitze der Leitung auftragen.

VORSICHT

- Sicherstellen, dass keine Kratzer oder Verschmutzung in den Verbindungsbereich gelangen.

HINWEIS

- Rastkupplungsfarben
Kraftstoffpumpenseite: orange
Kraftstoffleitungsseite: grün
2. Durch leichtes ziehen an beiden Enden der Verbindung sicherstellen, dass die Rastkupplung korrekt eingerastet ist.

**2-1-3 ARBEITEN NACH DEM EINBAU**

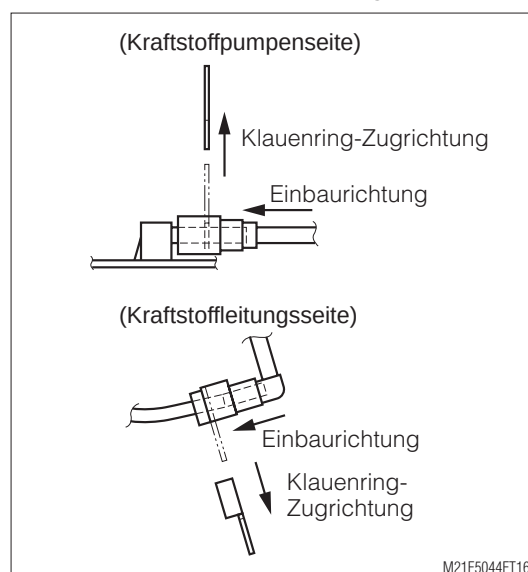
1. Nachdem der Kraftstoffdruck wieder hergestellt ist, das System auf mögliche Undichtigkeiten prüfen.

2-2 AUSTAUSCH**2-2-1 AUSTAUSCHVERFAHREN**

1. Das Verbindungsstück von der Kraftstoffleitung wie vorab beschrieben entfernen. Auf der Seite der Kraftstoffpumpe die Rastkupplung entfernen.
2. Mit dem auf die Achse der Kraftstoffleitung ausgerichteten Anschluss die Rastkupplung drücken bis ein Klicken von der Halterung zu hören ist. Den Klauenring vom Anschluss lösen.

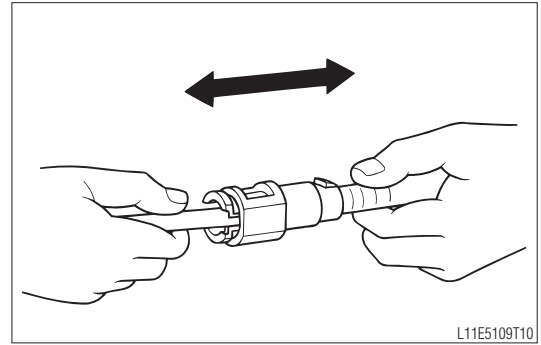
HINWEIS

- Klauenringfarbe
Kraftstoffpumpenseite: orange
Kraftstoffleitungsseite: weiß



B7-4

3. Durch leichtes ziehen an beiden Enden der Verbindung sicherstellen, dass die Rastkupplung korrekt eingerastet ist.



2-2-2 ARBEITEN NACH DEM AUSTAUSCH

1. Nachdem der Kraftstoffdruck wieder hergestellt ist, das System auf mögliche Undichtigkeiten prüfen.

3 KRAFTSTOFFTANK

3-1 AUS- UND EINBAU

WARNUNG

- Während der Wartung niemals Feuer in die Nähe des Fahrzeuges bringen.
- Vorsichtsmaßnahmen treffen um sicherzustellen, dass bei Wartungsarbeiten kein Kraftstoff verspritzt wird.

3-1-1 ARBEITS-/HILFSMITTEL BEREITSTELLEN

Instrument

Drehmomentschlüssel

3-1-2 ARBEITEN VOR DEM AUSBAU

1. Den Kraftstoffdruck abbauen.
Siehe Seite B7 – 1.
2. Das Massekabel vom Minuspol $\ominus$ der Batterie abklemmen.

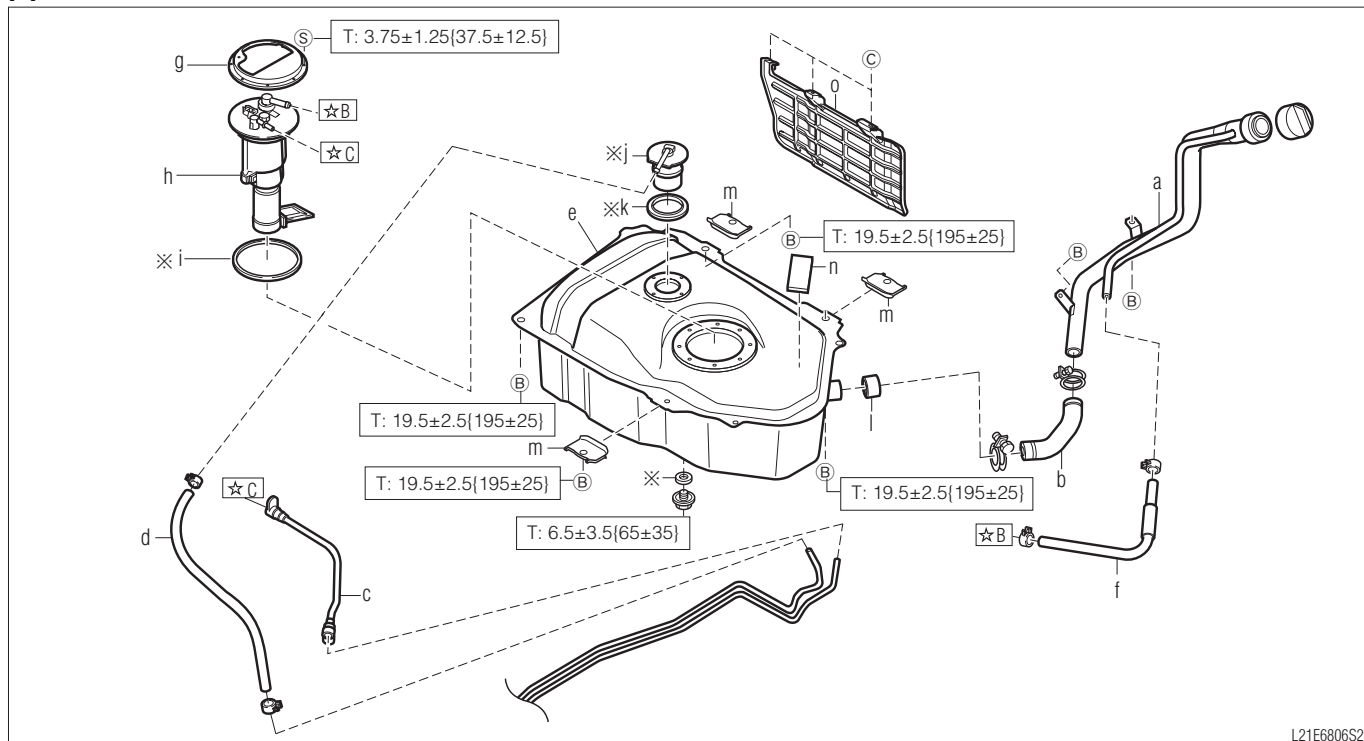
VORSICHT

- Es muss beachtet werden, dass durch Abklemmen des Minuspols $\ominus$ der Batterie der Speicher von Diagnoseeinheiten, Radioeinstellungen usw. gelöscht werden.
3. Den Druck im Kraftstofftank durch entfernen des Tankdeckels abbauen.
 4. Die Ablassschraube vom Kraftstofftank entfernen um den Kraftstoff abzulassen.

B7-6

3-1-3 AUS- UND EINBAUVERFAHREN

(1) BAUTEILE



※: Nicht wiederverwendbare Teile

Einheit: N·m{kgf·cm}

(2) AUS- UND EINBAUVERFAHREN

- | | | | |
|---------|--|--------|--|
| ▲ 1 a | Tankeinfüllstutzen, oben | ▲ 8 h | Kraftstoffförderpumpe |
| ▲ 2 b | Schlauch, Tankeinfüllstutzen | ▲ 9 i | Dichtung, Kraftstoffförderpumpe |
| ▼ ▲ 3 c | Kraftstoffdruckleitung
(Bodenleitung zur Benzinpumpe) | ▲ 10 j | Ventil, Kraftstoffabschaltung |
| ▲ 4 d | Schlauch, Kraftstoffdampf
(Bodenleitung zum Abschaltventil) | ▲ 11 k | Dichtung, Ventil, Kraftstoffabschaltung |
| ▼ ▲ 5 e | Kraftstofftank | ▲ 12 l | Rückschlagventil, Auslaufschutz |
| ▲ 6 f | Schlauch, Tankentlüftung | ▲ 13 m | Verstärkungselement, Flansch Nr. 1, Kraftstofftank |
| ▲ 7 g | Halterung, Kraftstoffpumpe | ▲ 14 n | Polster, Nr. 2, Kraftstofftank |
| | | 15 o | Schutzgrill, Nr. 2, Kraftstofftank
(nur EJ-VE) |

3-1-4 PUNKTE ZUM AUSBAU

(1) KRAFTSTOFFANSAUGLEITUNG (Bodenleitungsseite)

- Die Kraftstoffansaugleitung entfernen.
Siehe Seite B7 – 2.

(2) KRAFTSTOFFTANK S/A

- Die Halteschrauben vom Kraftstofftank entfernen.
- Vorsichtig einen Zwischenraum zwischen den Kraftstofftank und der Karosserie herstellen. Dann die Verbindung zur Benzinpumpe und zum Kabelbaum abklemmen.
- Den Kraftstofftank ausbauen.

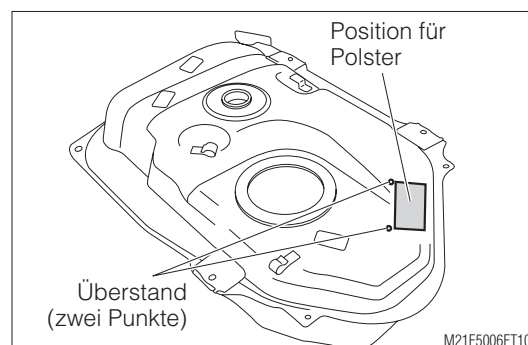
(3) KRAFTSTOFFANSAUGLEITUNG (Benzinpumpenseite)

- Die Kraftstoffansaugleitung entfernen.
Siehe Seite B7 – 2.

3-1-5 PUNKTE ZUM EINBAU

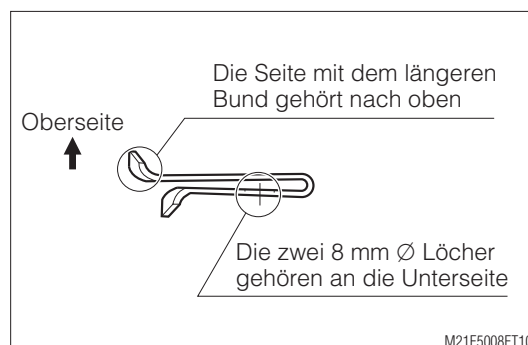
(1) KRAFTSTOFFTANK-POLSTER

1. Den Kraftstofftank-Dämpfer Nr. 2 an der im Bild rechts gezeigten Position anbringen.



(2) FLANSCH VERSTÄRKUNGSELEMENT NR. 1, KRAFTSTOFTANK

1. An drei Punkten vom Befestigungsbereich des Kraftstofftanks, (ausgenommen ist der Karosserie-Befestigungsbereich rechts/vorne im Fahrzeug) wird das Flansch-Verstärkungselement Nr. 1 in der Richtung wie in der Abbildung rechts gezeigt befestigt.

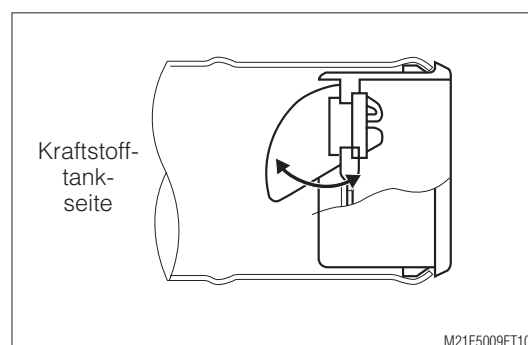


(3) RÜCKSCHLAGVENTIL

1. Das Rückschlagventil wie in der Abbildung rechts gezeigt einbauen.

VORSICHT

- Das Bauteil fest einführen bis die Klaue über die Wulst geschoben ist.
- Sicherstellen, dass das Ventil ohne Probleme öffnet und schließt.



(4) KRAFTSTOFFABSCHALT-VENTIL, TANKENTLÜFTUNGSVENTIL-DICHTUNG

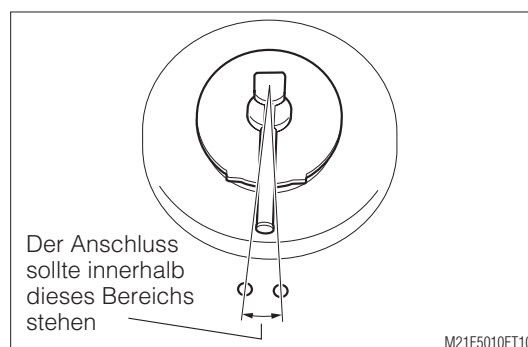
1. Eine neue Tankentlüftungsventil-Dichtung einbauen.
2. Ein neues Kraftstoffabschalt-Ventil so einbauen, dass der Anschluss innerhalb des in der Abbildung rechts gezeigten Bereichs liegt.

VORSICHT

- Während des Einbaus, nicht durch übermäßige Kraftanwendung den Kraftstofftank deformieren oder beschädigen.

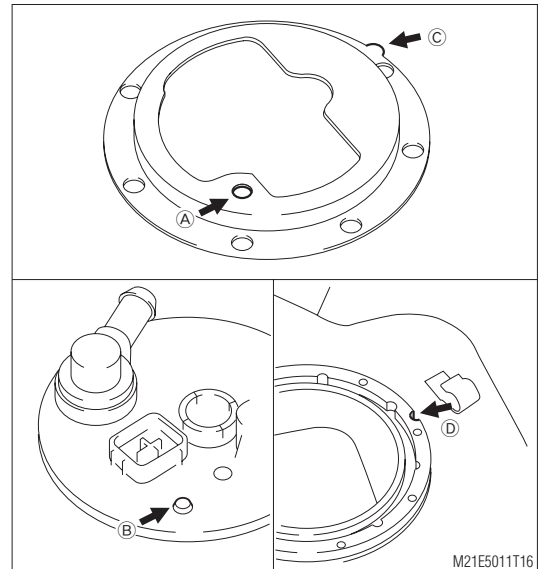
HINWEIS

- Es ist zulässig, weißes Schmierfett als Gleitmittel zu verwenden. Das Ventil selbst sollte allerdings nicht damit in Berührung kommen.
3. Sicherstellen, dass der Flanschbereich des Kraftstoffabschaltventils eingeführt wird, bis Kontakt mit der Dichtung besteht.



(5) KRAFTSTOFFPUMPEN-DICHTUNG, KRAFTSTOFFPUMPE, KRAFTSTOFFPUMPEN-HALTERUNG

1. Die Kraftstoffpumpe einbauen.
 - (1) Eine neue Dichtung einlegen und die Kraftstoffpumpe im Kraftstofftank einbauen.
 - (2) Die Bohrung ① der Kraftstoffpumpen-Halterung mit Punkt ② der Kraftstoffpumpe ausrichten. Gleichzeitig die Markierungspunkte ③ der Kraftstoffpumpen-Halterung und ④ des Kraftstofftanks aufeinander ausrichten.
 - (3) Nach Ausrichten, die Schrauben mit dem vorgegebenen Drehmoment festziehen.

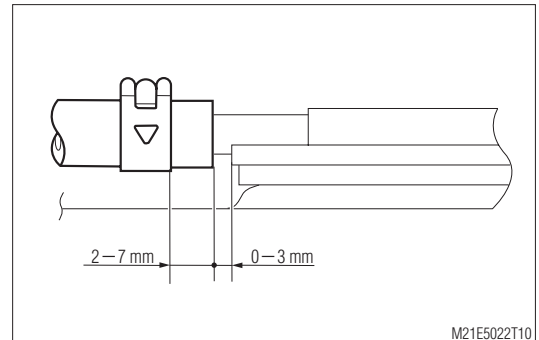


(6) KRAFTSTOFFEMISSIONSSCHLAUCH (Abschaltventilseite)

1. Den Kraftstoffemissionsschlauch so einbauen, dass die unmarkierte Seite am Abschaltventil angeschlossen wird.

VORSICHT

- Den Schlauch wie in der Abbildung rechts gezeigt einbauen.



(7) KRAFTSTOFFANSAUGLEITUNG

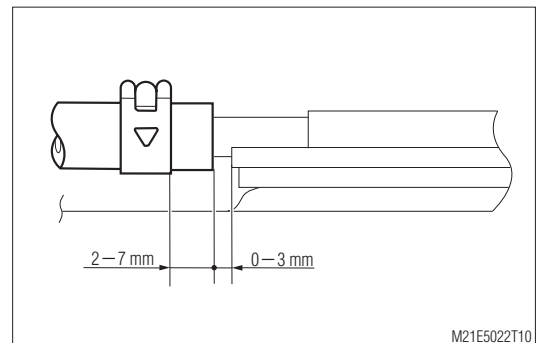
1. Die Kraftstoffansaugleitung einbauen.
Siehe Seite B7 – 2.

(8) KRAFTSTOFFTANK-ENTLÜFTUNGSSCHLAUCH

1. Den Kraftstofftank-Entlüftungsschlauch so einbauen, dass die unmarkierte Seite an der Kraftstoffpumpe angeschlossen wird.

VORSICHT

- Den Schlauch wie in der Abbildung rechts gezeigt einbauen.



(9) KRAFTSTOFFTANK

1. Den Kraftstofftank einbauen.
 - (1) Den Kraftstofftank ausrichten, den Kraftstoffpumpenanschluss und die Kabelbaumverbinder anschließen.
 - (2) Den Kraftstofftank einsetzen. Die Schrauben mit dem vorgegebenen Drehmoment festziehen.

VORSICHT

- Für die Befestigungsschrauben an den zwei Punkten im hinteren Abschnitt des Fahrzeuges Schrauben ohne Großdurchmesser-Unterlegscheiben verwenden.

(10) KRAFTSTOFFEMISSIONSSCHLAUCH

(Bodenleitungsseite)

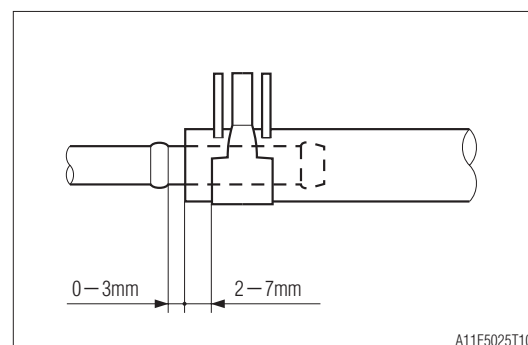
1. Den Kraftstoffemissionsschlauch so anschließen, dass die markierte Seite an den Anschluss am Tank angeschlossen wird.

VORSICHT

- Den Schlauch wie in der Abbildung rechts gezeigt einbauen.

HINWEIS

- Markierungsfarbe: grün



(11) KRAFTSTOFFANSAUGLEITUNG (Bodenleitungsseite)

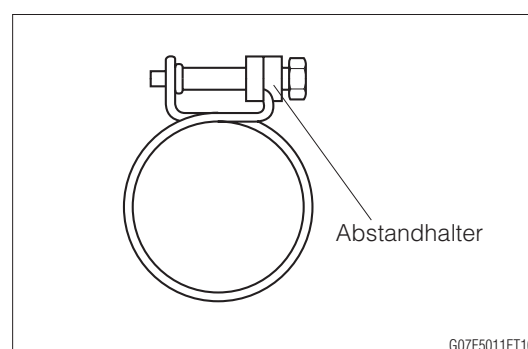
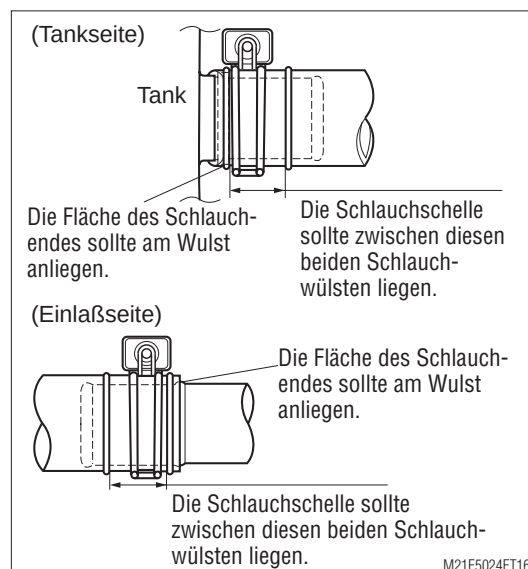
1. Die Bodenleitung der Kraftstoffansaugleitung einbauen. Siehe Seite B7 – 2.

(12) KRAFTSTOFFTANK AN VERBINDUNGSSCHLAUCH UND EINFÜLLSTUTZEN

1. Den Einfüllstutzen einbauen.
2. Den Verbindungsschlauch am Tank und am Einfüllstutzen mit der weißen Markierung nach oben zeigend anschließen. Die Schlauchschelle festziehen.

VORSICHT

- Die Schlauchschelle wie in der Abbildung rechts gezeigt einbauen. Die Schlauchschelle sollte festgezogen werden, bis der Schraubenkopf Kontakt mit dem Abstandhalter bekommt.



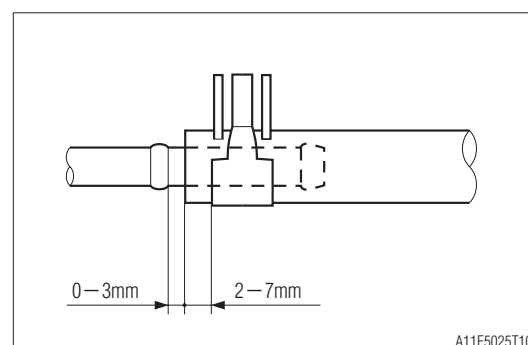
3. Den Entlüftungsschlauch so einbauen, dass die markierte Seite an den Einfüllstutzen angeschlossen wird.

VORSICHT

- Den Schlauch wie in der Abbildung rechts gezeigt einbauen.

HINWEIS

- Markierungsfarbe: weiß



B7-10

3-1-6 ARBEITEN NACH DEM EINBAU

1. Eine neue Dichtung einbauen. Die Ablassschraube mit dem vorgegebenen Drehmoment festziehen. Kraftstoff einfüllen.

VORSICHT

- Eine neue Dichtung verwenden.
2. Den Tankdeckel aufsetzen und festdrehen bis ein Klickgeräusch vernehmbar ist.
 3. Den Minuspol $\ominus$ an der Batterie anklemmen.
 4. Das Kraftstoffsystem unter Druck auf Undichtigkeiten überprüfen.

4 KRAFTSTOFFPUMPE

4-1 AUS- UND EINBAU

WARNUNG

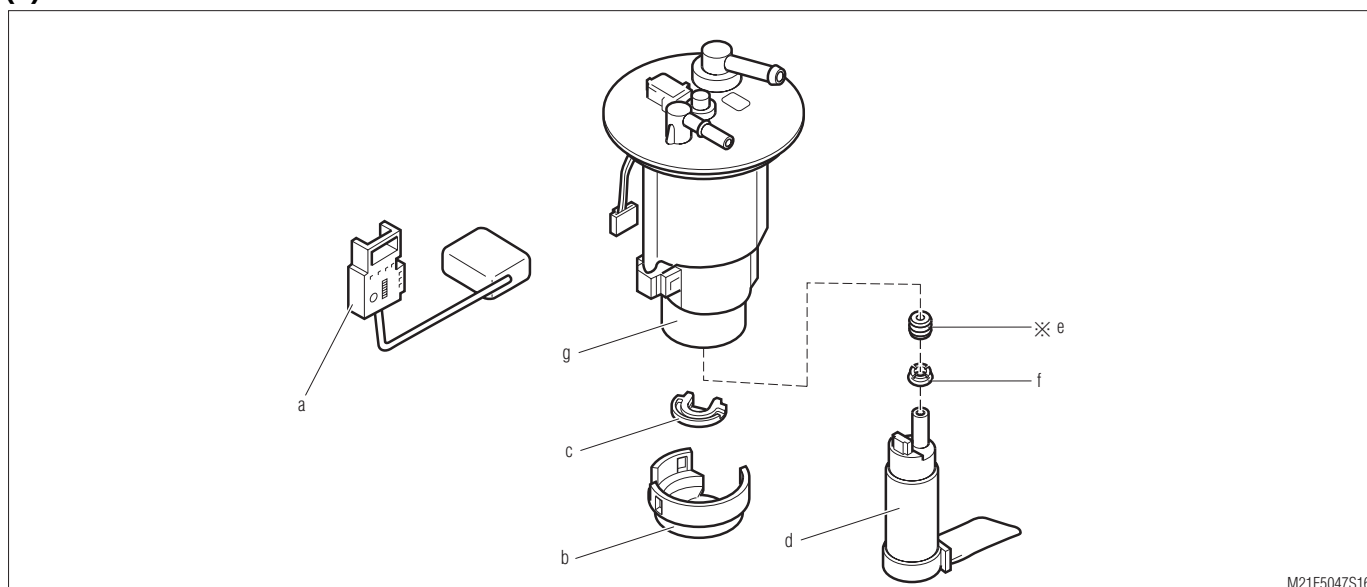
- Während der Wartung niemals Feuer in die Nähe des Fahrzeuges bringen.
- Vorsichtsmaßnahmen treffen um sicherzustellen, dass bei Wartungsarbeiten kein Kraftstoff verspritzt wird.

4-1-1 ARBEITEN VOR DEM AUSBAU

1. Den Kraftstofftank ausbauen.
Siehe Seite B7 – 5.

4-1-2 AUS- UND EINBAUVERFAHREN

(1) BAUTEILE



※: Nicht wiederverwendbare Teile

(2) AUS- UND EINBAU-VERFAHREN

- | | | | | | |
|-------|---|----------------------------|-----|---|------------------|
| ▼ 1 | a | Tankgeber | ▲ 6 | f | Abstandhalter |
| 2 | b | Halterung | 7 | g | Kraftstofffilter |
| 3 | c | Dämpfer | | | |
| ▼ ▲ 4 | d | Kraftstoffpumpe mit Filter | | | |
| ▲ 5 | e | Gummitülle, Kraftstoff | | | |

HINWEIS

- Die folgenden fünf Bauteile b-Halterung, c-Dämpfer, e-Gummitülle, f-Abstandhalter und g-Kraftstofffilter mit Flansch, sind als Kraftstofffiltersatz erhältlich.

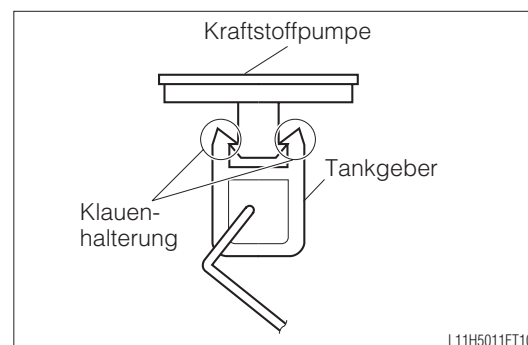
4-1-3 PUNKTE ZUM AUSBAU

(1) TANKGEBER

1. Den Tankgeber durch Öffnen der Klauen mit den Fingern und herunterziehen ausbauen.

(2) KRAFTSTOFFPUMPE MIT FILTER

1. Den Steckverbinder von der Pumpe abklemmen.
2. Die Kraftstoffpumpe (mit Filter) ausbauen.



L11H5011ET10

B7-12

4-1-4 PUNKTE ZUM EINBAU

(1) ABSTANDHALTER, GUMMITÜLLE, KRAFTSTOFFPUMPE MIT FILTER

1. Den Abstandhalter und die Gummitülle an die Kraftstoffpumpe anbauen.

VORSICHT

- Die Gummitülle ist ein nicht wiederverwendbares Teil.
2. Die Kraftstoffpumpe (mit Filter) an das Flansch anbauen.
 3. Den Steckverbinder an der Pumpe anklemmen.

4-1-5 ARBEITEN NACH DEM EINBAU

1. Den Kraftstofftank einbauen.
Siehe Seite B7 – 5.

5 EINSPRITZUNG

WARNUNG

- Während der Wartung niemals Feuer in die Nähe des Fahrzeuges bringen.
- Vorsichtsmaßnahmen treffen um sicherzustellen, dass bei Wartungsarbeiten kein Kraftstoff verspritzt wird.

5-1 AUS- UND EINBAU

5-1-1 ARBEITS-/HILFSMITTEL BEREITSTELLEN

Instrument

Drehmomentschlüssel

5-1-2 ARBEITEN VOR DEM AUSBAU

1. Den Kraftstoffdruck abbauen.
Siehe Seite B7 – 1.
2. Das Massekabel vom Minuspol $\ominus$ der Batterie abklemmen.

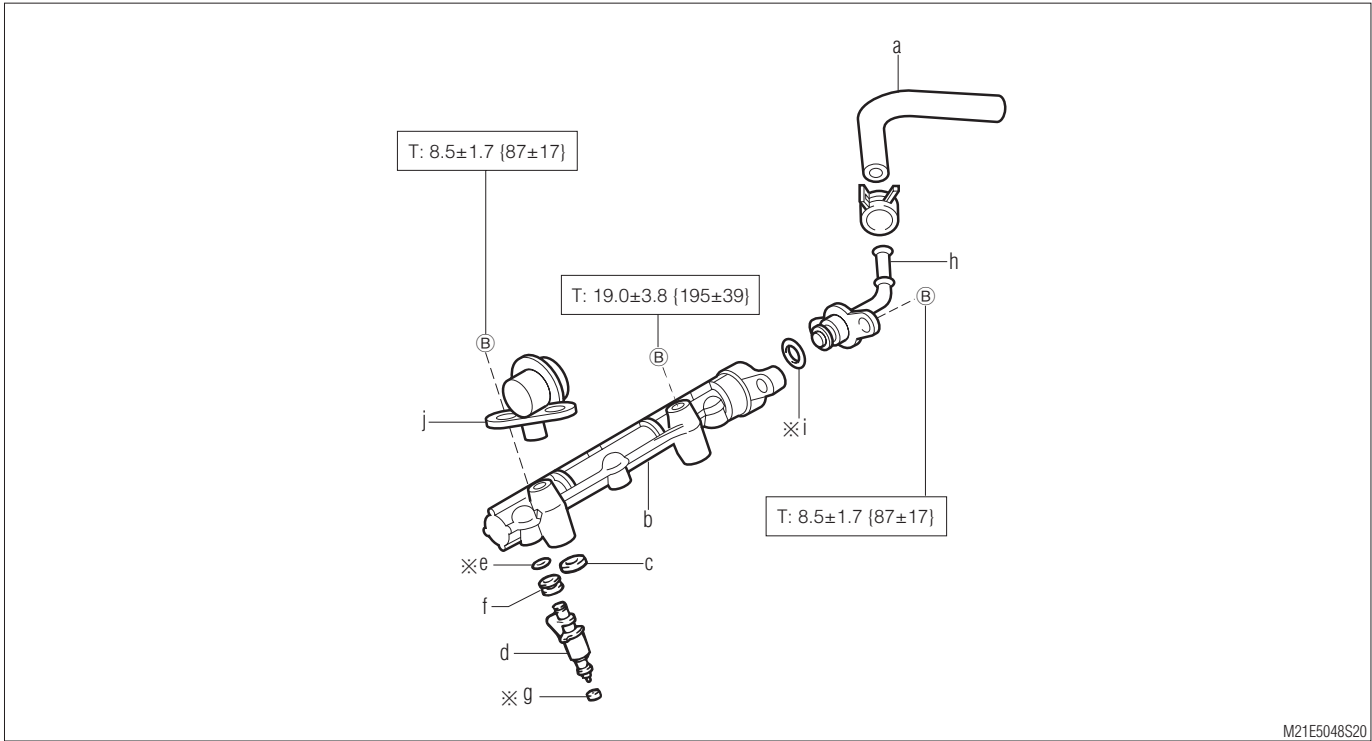
VORSICHT

- Es muss beachtet werden, dass durch Abklemmen des Minuspols $\ominus$ der Batterie der Speicher von Diagnoseeinheiten, Radioeinstellungen usw. gelöscht werden.
3. Das Drosselklappengehäuse entfernen.
Siehe Seite B3 – 3.

B7-14

5-1-3 AUS- UND EINBAUVERFAHREN

(1) BAUTEILE



※: Nicht wiederverwendbare Teile

Einheit: N·m{kgf·cm}

(2) REMOVAL AND INSTALLATION PROCEDURES

- | | | | | | |
|-----|---|-------------------------------|----|---|--|
| 1 | a | Schlauch, Kraftstoff | 6 | f | Gummitülle |
| ▲ 2 | b | Leitung, Kraftstoffzuleitung | 7 | g | Isolator, Einspritzventil (Vibration) |
| 3 | c | Isolator, Kraftstoffzuleitung | 8 | h | Leitung S/A, Kraftstoff |
| ▲ 4 | d | Einspritzventil | 9 | i | O-Ring |
| 5 | e | O-Ring | 10 | j | Dämpfer, Druckregler (nur EJ-VE Motor) |

5-1-4 ÜBERPRÜFUNG

Siehe Seite B8 – 147.

5-1-5 PUNKTE ZUM EINBAU**(1) EINSPRITZVENTIL, KRAFTSTOFFZULEITUNG**

1. Mit dem Anschluss des Einspritzventils in die Richtung aus dem Zylinderkopf hinaus, das Einspritzventil, Kraftstoffzuleitung an den Zylinderkopf anbringen.

VORSICHT

- Beim Einbau der Kraftstoffzuleitung sicherstellen, dass die O-Ringe und Gummimanschetten unbeschädigt sind.
2. Nach Fertigstellung der Baugruppe das Einspritzventil mit der Hand drehen. Sicherstellen, dass das Einspritzventil leichtgängig ist.

VORSICHT

- Nach der Bestätigung sicherstellen, dass der Anschluss des Einspritzventils nicht in einem gedrehten (nicht geneigten) Zustand zusammengesetzt worden ist.

5-1-6 ARBEITEN NACH DEM AUSBAU

1. Das Drosselklappengehäuse einbauen.
Siehe Seite B3 –3 .
2. Den Minuspol $\ominus$ an der Batterie anklemmen.
3. Nachdem der Kraftstoffdruck wieder hergestellt ist, das System auf mögliche Undichtigkeiten prüfen.